

Dom Katholikentage.

Alm, 23. August.

Nach langjährigem Brauche gehört der Sonntag vor dem... Katholikentage...

An dem Festtage heute Mittag nahmen an 800 Arbeitervereine... mit 25.000 Mitgliedern teil...

Heute Abend ist Vergnügsfeier im Gärtchen, dem belanteten... Städtischen Festsaal...

Die Sozialpolitik des Zentrums wird in acht Ver... sammlungen vorzuleiten...

Zum Katholikentag selbst sind diesmal besonders zahl... reiche Einladungen...

Von dem zehnjährigen Jubiläum der Vereinigung der katholischen... Kirchen in Deutschland...

60 Anträge waren bereits eingelaufen, ehe die Ausschnitte... der die Behauptung...

Partei-Angelegenheiten.

Zum Parteitage. Eine Versammlung des sozialdemokratischen... Vereins...

1. Die Parteimomente von Alm-Stadt halten es für unerwünscht... daß für die Partei...

2. Die Parteimomente von Alm-Stadt wünschen, daß der... Reichstagswahl...

Abgeordnete: Will vollkommene gegen den Vorstoß... der Reichstagswahl...

und Schild mit dem Reichsadler abgenommen hat und dafür... einen riesigen roten Nesselstrauch...

Wenn ein Gegner von der Art des Herrn Lorenz zu... wahlen anfängt...

Die Landesversammlung der freien religiösen Ge... meinden Deutschlands...

Sozialdemokratische Arbeitervereine. Aus Albst wird... dem „Wahren Jacob“...

Zur Reichstagswahl in Posen schreibt die „Rechts... vor.“...

Nationalliberaler „Jugendklub“. Der diesjährige Parteitag... des Reichstages...

Die „Käsekrone“-Affäre. Dieses wird in der „Rechts... vor.“...

Aus aller Welt.

Eine merkwürdige Erfindung. Der russische Schul... lehrer Gernann Lieke...

Soldaten-Schlägerei. Zwischen Mannschaften des benachbarten... Regiments...

Ein seltsamer Unglücksfall ereignete sich am Sonntag... Abends 6 1/2 Uhr...

Zwei verheerende Stürme bringen zu Jesuleken sechs ver... wundete...

Wollmar's entschieden sein. Gegen die Vorteile der... Uebernahme...

Eine Parteiversammlung in Wrazen für den 11. sächsischen... Reichstagswahlkreis...

Wachsen der Arbeiterpresse. Die Dortmunder Arbeiter... zeitung...

Auf andere Länderblätter bedauern, daß ihr Wachstum über... leben worden ist.

Arbeiterbewegung.

Arbeiterbewegung im Ruhrgebiet. Einer Essener Depesche... zufolge...

Lokales und Provinzielles.

Breslau, den 25. August 1907.

Die Landtagswahl und der Parteitag. Diese beiden wichtigen Fragen beschäftigten die außer... ordentliche...

Genosse Löbe teilte zunächst mit, welche Schritte das Wahl... komitee...

Sur Kandidatensfrage übergehend, verliest Genosse Löbe... die Namen...

Nach unweissentlicher Debatte erfolgt die Abstimmung. Ein... stimmig erklärt...

Hierauf wandte sich die Versammlung der Beratung der... Parteitage...

Schwannal. Gewis... Schwannal...

Eine große... Schwannal...

Ein von... Schwannal...

Ein... Schwannal...

Ein... Schwannal...

Ein... Schwannal...

Ein... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Eine... Schwannal...

Weberei der Umgegend und die im Dorke aus Absatz des Gaussebaues einquartierten Arbeiter an dem Vergnügen- und Lustarbeiten in auerlesener Weise sich beteiligten. Immerhin trifft aber die Besetzung ein gewisses Schicksal, da selbige nur ganz gering vermindert ist.

Striegau. Wahlvereinsversammlung. Sonntag den 30. d. Mts. prägte 3 Uhr, da der Saal später anderweit befestigt. Tages-Ordnung: 1. Der Parteitag. 2. Die Landtagswahl. 3. Verschiedenes. Erhebung der Beiträge nach der Versammlung. Auch die auf Parteinabendenden Genossen sind hierzu eingeladen. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht Der Vorstand.

Schweidnitz. 24. August. Schadenfeuer. Am Freitag Abend brach in Nieder-Bogendorf ein Schadenfeuer aus, das eine Scheune des Gastwirts Bieder einäscherte. Dasselbe war mit Entensrüben gefüllt, von denen nicht gerettet werden konnte, da das Feuer mit großer Schnelligkeit um sich griff. Rindvieh und Pferde konnten in Sicherheit gebracht werden, sechs Schweine dagegen, die sich im angrenzenden Stalle befanden, verbrannten. Infolge des herrschenden Windes waren die Nebengebäude sehr gefährdet, doch gelang es dem raschen und energischen Eingreifen der Pöschmannschaften, ein Umfassen des Hauses zu verhindern. Die daselbst vorhandenen Feinwa, konnte bis jetzt noch nicht genau festgestellt werden.

hentlich am Oberschenkel so hart, daß ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden mußte.

Thorn. 24. August. Vom Wachtposten erschossen. Auf dem Landübungsplatz des Pionierbataillons Nr. 17 der Bromberger Vorstadt hat der auf Posten stehende Pionier Wäcker von der 2. Kompanie den Pionier Hoffmann von der 4. Kompanie in der Dunkelheit erschossen. Es handelte sich um ein anderes Unfälle vorliegt, muß erst durch die Untersuchung festgestellt werden.

Laband. 24. August. Die Kinderkrankheiten nehmen hier einen besorgniserregenden Charakter an. Viele Kinder liegen an Scharlach darnieder; auch einige Todesfälle sind zu verzeichnen. Der Neuschuster, der sich zum Scharlach angesteckt, nimmt epidemischen Charakter an. Die Ausheilungen in den Schulen dauern fort. In der Familie des Lehrers S. liegen bereits drei Kinder krank; der Lehrer erteilt seinen Unterricht.

Häufung. 3. — Maurer Walter Donatsch, ev. ref., Uesulinerstraße Nr. 25, und Frieda Vogel, ev., Wismastraße Nr. 35. — Buchbinder Adolf Wandel, ev., Gellhornstr. 27, und Gertraud Dommick, ev., Gellhornstr. 25a. — Arbeiter Friedrich Galupka, ev., Vincenzstr. 57, und Klara Teismann, ev., ebenda. — Arbeiter Richard Kieß, ev., Kleine Scheinwegstr. 54 und Marie Siegel, ev., ebenda. — Müller Julius Korsch, ev., Neue Adalbertstr. 105, und Elisabeth Mübe, ev., Monbaupstr. 27. — Fabrikarbeiter Paul Gurta, ev., Schichwerdeplatz 30, und Anna Hofe, ev., ebenda. — Kutscher Karl Reichelt, ev., Elbingstr. 3, und Anna Schramm, ev., ebenda. — Arbeiter Paul Wintler, ev., Gellhornstr. 27. — Arbeiter Gustav Jwan, ev., T. — Stellmacher Paul Fischer, ev., T. — Schneider Paul Schupinski, ev., T. — Kutscher Paul Stablagel, ev., T. — Arbeiter Robert Wittner, ev., T. — Schlosser Otto Wandel, ev., T. — Schneider Friedrich Weiner, ev., T. — Maurer Robert Wigt, ev., T. — Kutscher Karl Gora, ev., T. — Osenfelder Hermann Kaufmann, ev., T. — Schneider Robert Schifora, ev., T. — Haushalter Josef Danke, ev., T. — Tischler Friedrich Fischer, ev., T. — Zimmermann Paul Thomas, ev., T. — III. Handelsmann August Fritsch, ev., T. — Zimmermann Maximilian Klau, ev., T. — Hausdiener Max Nabor, ev., T. — Schlosser Richard Weisble, ev., T. — Tischler Ernst Baethold, ev., T. — Arbeiter Adolf Hoffmann, ev., T. — Tischler Paul Schilber, ev., T. — Schleifengehilfe Johann Kluge, ev., T. — Schneider Franz Brudner, ev., T. — Schuhmacher Karl Müller, ev., T. — Tischler Franz Hauer, ev., T. — Maurer Heinrich Schilber, ev., T. — Garkwitschgehilfe Josef Gabriel, ev., T. — Glaser Hermann Breshneider, ev., T. — Maurermeister Josef Just, ev., T. — Maschinist Wilhelm Hoeller, ev., T. — Arbeiter Josef Hoffmann, ev., T. — Schriftfeger Max Hübner, ev., T. — Tischler Paul Koster, ev., T. — Kutscher Ernst Opitz, ev., T. — Kutscher Karl Siegel, ev., T. — Parbier Peter Wirth, ev., T. — Kutscher Paul Böhrer, ev., T. — Fleischer Erdmann Herrmann, ev., T. — Schiffseher Georg Grob, ev., T. — Kranenwärter Georg Klau, ev., T. — Sergeant Hermann Anforge, ev., T. — Kutscher Karl Kusch, ev., T. — Zimmermann Max Weisemann, ev., T. — Arbeiter Paul Kieß, ev., T. — Arbeiter Karl Wahn, ev., T. — Kutscher Karl Gutz, ev., T. — Gürtler Max Fritsch, ev., T. — Arbeiter Otto Keller, ev., T. — IV. Bureauleiter Robert Sprigade, ev., T. — Photograph Arthur Nagbach, ev., T. — Stellmacher Franz Fritsch, ev., T. — Arbeiter Karl Schifora, ev., T. — Kohlenhändler Karl Heberich, ev., T. — Kaufmann D. Nag, ev., T. — Schneider Georg Czirzmit, ev., T. — Schlosser Arthur Roim, ev., T.

Neueste Nachrichten.

Großer Brand in einem Warenhause.

In dem Goldbeischen Warenhause in der Kerpplerstraße zu Rudapell brach Montag Abend Feuer aus, das rasch um sich griff. Von dem Personal retteten sich zunächst nur diejenigen Angehörigen, die in den Partieräumen beschäftigt waren. Der Feuerwehrt war es wegen der großen Hitze nicht möglich, in die oberen Stockwerke zu dringen. Sie innante daher ein Sprungloch, mittels dessen sich bis 15 Uhr 15 Minuten retteten. Eine Dame verlor den Sprung und wurde auf das Dach: sie blieb tot. Auch zwei Kinder sind tot. Nach 15 Uhr fing auch ein dem Warenhause benachbartes Kaufhaus an zu brennen.

Der Brand des Pariser Warenhauses Goldberger entstand in einem Schaufenster durch Kurzschluss. In dem Fenster befand sich auch eine Gasleitung, so daß eine Explosion entstand, und das ganze Haus binnen wenigen Minuten in Flammen stand. Das erst vor einigen Jahren neu erbaute, sehr große Haus erstreckt in den beiden ersten Stockwerken das Warenlager und in dem dritten und vierten Stockwerk Wohnräume. Es spielten sich schreckliche Szenen ab, da die Menge der anwesenden Käufer nur einmal nach den Ausgängen drängte, und aus den oberen Stockwerken keine Rettung möglich war. Dem „A.“ zufolge haben zahlreiche Angehörige in den Flammen den Tod gefunden, auch von den Benutzern des Hauses sollen viele vermißt werden. Im gegenüberliegenden Krankenhaus brach unter den zahlreichen Kranken eine Panik aus. Die Firma beschäftigte 400 Personen, meist junge Damen. Unter den Toten befindet sich auch die Gattin des einen Leiters des Warenhauses.

Bei dem stattgefundenen Brande des Warenhauses Goldberger sind über 60 Personen ums Leben gekommen.

Die benachbarten Gebäude wurden gerettet. Von den in das Sprungloch herabgelungenen Personen sind neun tot, acht sind totlich und zwei leicht verletzt. Wie viele Personen umgekommen sind, konnte bis heute Abend 10 1/2 Uhr nicht festgestellt werden, da das ganze Gebäude noch immer brannte.

Standesamtliche Nachrichten.

Thorn. 24. August.

Heirats-Ankündigungen. III. Kontorist Max Heller, ev., Marktstr. 67, und Gertraud Fritsch, ev., Große Dreilindenstraße 19. — Tischler Hermann Kister, ev., Adolphstr. 13, und Olga Scholz, ev., Elbingstr. 5. — Maurer Richard Dreßler, ev., Brühlstr. 3, und Anna Kausch, ev., ebenda. — Antreiber Paul Adam, ev., Hirschstr. 19, und Helene Werner, ev., ebenda. — Handelsmann Karl Schurz, ev., Friedrichstr. 7, und Anna, ev., Marktstr. 67. — Schneider Paul Weiner, ev., Marktstr. 67, und Anna, ev., Marktstr. 67. — Tischler Wilhelm Müllner, ev., Dammstr. 20, und Emma Bergmann, ev., Marktstr. 67. — Tischler Johann Giffel, ev., Gellhornstr. 25, und Sophie Kutsch, ev., Gellhornstr. 41. — Bäcker Josef Babel, ev., Scheinwegstr. 21, und Anna Kall, ev., evangelisch, Kerpplerstraße 3. — Tischler Max Feld, ev., Neue Adalbertstraße 98, und Klara Knaack, ev., Kerpplerstr. 19. — Arbeiter Josef Fuchs, ev., Gellhornstr. 113, und Marie Kahlert, ev., Sternstraße 75.

Eheschließungen. III. Schneider Josef Menzel, ev., Marktstr. 11, und Bertha Haber, ev., ebenda. — Maurer Hermann Stranz, ev., Dammstr. 5, und Hedwig Fritsch, ev., Volkstr. 18. — Arbeiter Paul Sed, ev., Dammstr. 23, und Auguste Sperling, ev., ebenda. — Schneider Bruno Wintler, ev., Gellhornstr. 25, und Pauline Kahlert, ev., Marktstr. 67. — Bäcker Hermann Anders, ev., Dammstr. 12, und Anna Kramke, ev., Marktstr. 67.

Quittung.

Zum Landtagswahlfonds gingen bis heute folgende Beiträge ein:

Rückgängig gemachter Fahrradlauf	10 — Mk.
Korbhüte	1 — "
Siegesfest Dörrigt	3.50 "
Leutenstraße durch Kern	0.50 "
Stat bei Zaba	0.40 "
3 Bierwaffeln	0.60 "
5 Sumpfhühner	0.50 "
A. R. durch Heppner	4.60 "
Das große Malheur	0.20 "
Roter Stat Gewerkschaftshaus	0.30 "
Gesammelt bei einer Versammlung von Hops u. Gärde	1.80 "
A. R. durch Heppner	2 — "
Zwei verlorene Werten durch Heppner	4.50 "
Schafsköpfe aus dem 4. Bezirk	1 — "
Summa	31.90 Mk

D. Käst. Schüg.

Gewerkschaftshaus.

Dienstag, den 25. August:

- Maurer-Versammlung im Saale.
- Einleiter-Verband, Zimmer Nr. 1.
- Wasser-Gesangsabteilung, Zimmer Nr. 3.
- Glaser-Verband, Zimmer Nr. 6.

Mittwoch, den 26. August:

- Kinderreigen, Abends 6 1/2 Uhr im Saale.
- Arbeiter-Radsfahrer-Verein, Zimmer Nr. 1.
- Maurer-Gesangs-Verein, Zimmer Nr. 3.

Donnerstag, den 27. August:

- Wasser-Verband, Zimmer Nr. 2.

Freitag, den 28. August:

- Arbeiterfängerbund, Probe zur Lallalefeier, Abends 8 Uhr im Saale.
- Kinderreigen, Abends 6 1/2 Uhr im Saale.
- Solgarbeiter-Verband, Zimmer Nr. 1.
- Männer-Gesangs-Verein „Vorwärts“, Zimmer Nr. 3.

Sonntag, den 29. August:

- Bauarbeiter-Stiftungsfest im Saale.

Schweidnitz. 24. August. Schadenfeuer. Am Freitag Abend brach in Nieder-Bogendorf ein Schadenfeuer aus, das eine Scheune des Gastwirts Bieder einäscherte. Dasselbe war mit Entensrüben gefüllt, von denen nicht gerettet werden konnte, da das Feuer mit großer Schnelligkeit um sich griff. Rindvieh und Pferde konnten in Sicherheit gebracht werden, sechs Schweine dagegen, die sich im angrenzenden Stalle befanden, verbrannten. Infolge des herrschenden Windes waren die Nebengebäude sehr gefährdet, doch gelang es dem raschen und energischen Eingreifen der Pöschmannschaften, ein Umfassen des Hauses zu verhindern. Die daselbst vorhandenen Feinwa, konnte bis jetzt noch nicht genau festgestellt werden.

Thorn. 24. August. Vom Wachtposten erschossen. Auf dem Landübungsplatz des Pionierbataillons Nr. 17 der Bromberger Vorstadt hat der auf Posten stehende Pionier Wäcker von der 2. Kompanie den Pionier Hoffmann von der 4. Kompanie in der Dunkelheit erschossen. Es handelte sich um ein anderes Unfälle vorliegt, muß erst durch die Untersuchung festgestellt werden.

Laband. 24. August. Die Kinderkrankheiten nehmen hier einen besorgniserregenden Charakter an. Viele Kinder liegen an Scharlach darnieder; auch einige Todesfälle sind zu verzeichnen. Der Neuschuster, der sich zum Scharlach angesteckt, nimmt epidemischen Charakter an. Die Ausheilungen in den Schulen dauern fort. In der Familie des Lehrers S. liegen bereits drei Kinder krank; der Lehrer erteilt seinen Unterricht.

Striegau. Wahlvereinsversammlung. Sonntag den 30. d. Mts. prägte 3 Uhr, da der Saal später anderweit befestigt. Tages-Ordnung: 1. Der Parteitag. 2. Die Landtagswahl. 3. Verschiedenes. Erhebung der Beiträge nach der Versammlung. Auch die auf Parteinabendenden Genossen sind hierzu eingeladen. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht Der Vorstand.

Schweidnitz. 24. August. Schadenfeuer. Am Freitag Abend brach in Nieder-Bogendorf ein Schadenfeuer aus, das eine Scheune des Gastwirts Bieder einäscherte. Dasselbe war mit Entensrüben gefüllt, von denen nicht gerettet werden konnte, da das Feuer mit großer Schnelligkeit um sich griff. Rindvieh und Pferde konnten in Sicherheit gebracht werden, sechs Schweine dagegen, die sich im angrenzenden Stalle befanden, verbrannten. Infolge des herrschenden Windes waren die Nebengebäude sehr gefährdet, doch gelang es dem raschen und energischen Eingreifen der Pöschmannschaften, ein Umfassen des Hauses zu verhindern. Die daselbst vorhandenen Feinwa, konnte bis jetzt noch nicht genau festgestellt werden.

Thorn. 24. August. Vom Wachtposten erschossen. Auf dem Landübungsplatz des Pionierbataillons Nr. 17 der Bromberger Vorstadt hat der auf Posten stehende Pionier Wäcker von der 2. Kompanie den Pionier Hoffmann von der 4. Kompanie in der Dunkelheit erschossen. Es handelte sich um ein anderes Unfälle vorliegt, muß erst durch die Untersuchung festgestellt werden.

Laband. 24. August. Die Kinderkrankheiten nehmen hier einen besorgniserregenden Charakter an. Viele Kinder liegen an Scharlach darnieder; auch einige Todesfälle sind zu verzeichnen. Der Neuschuster, der sich zum Scharlach angesteckt, nimmt epidemischen Charakter an. Die Ausheilungen in den Schulen dauern fort. In der Familie des Lehrers S. liegen bereits drei Kinder krank; der Lehrer erteilt seinen Unterricht.

Striegau. Wahlvereinsversammlung. Sonntag den 30. d. Mts. prägte 3 Uhr, da der Saal später anderweit befestigt. Tages-Ordnung: 1. Der Parteitag. 2. Die Landtagswahl. 3. Verschiedenes. Erhebung der Beiträge nach der Versammlung. Auch die auf Parteinabendenden Genossen sind hierzu eingeladen. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht Der Vorstand.

Schweidnitz. 24. August. Schadenfeuer. Am Freitag Abend brach in Nieder-Bogendorf ein Schadenfeuer aus, das eine Scheune des Gastwirts Bieder einäscherte. Dasselbe war mit Entensrüben gefüllt, von denen nicht gerettet werden konnte, da das Feuer mit großer Schnelligkeit um sich griff. Rindvieh und Pferde konnten in Sicherheit gebracht werden, sechs Schweine dagegen, die sich im angrenzenden Stalle befanden, verbrannten. Infolge des herrschenden Windes waren die Nebengebäude sehr gefährdet, doch gelang es dem raschen und energischen Eingreifen der Pöschmannschaften, ein Umfassen des Hauses zu verhindern. Die daselbst vorhandenen Feinwa, konnte bis jetzt noch nicht genau festgestellt werden.

Thorn. 24. August. Vom Wachtposten erschossen. Auf dem Landübungsplatz des Pionierbataillons Nr. 17 der Bromberger Vorstadt hat der auf Posten stehende Pionier Wäcker von der 2. Kompanie den Pionier Hoffmann von der 4. Kompanie in der Dunkelheit erschossen. Es handelte sich um ein anderes Unfälle vorliegt, muß erst durch die Untersuchung festgestellt werden.

Am 23. d. Mts. verschied der Zigarettenverkäufer

Rudolf Schäl

im Alter von 69 Jahren.

Um stilles Beileid bitten

1906

Valentin u. Richard Schäl als Söhne,
August Christ als Schwiegersohn.

Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle in Dörrgoy.

Neues Sommer-Theater.

2. Vorstellung, den 25. August 1906:

Therese von Kroll
Zum letzten Male:
„Mr. Heidelberg“.

3. Vorstellung, den 26. August 1906:
Therese von Kroll
„Wienerinnen“.

4. Vorstellung, den 27. August 1906:
Therese von Kroll
„Die Fledermaus“.

Achtung! Dominikaner.

Täglich:
Wilh. Eyle's
Leipziger Sänger
Eyle & Schmiat
Breslau 7 1/2 Uhr, Grotte 10 Pf.

Todes-Anzeige.

Sonntag, mittags 1 Uhr, verschied nach langen, schweren Leiden meine geliebte Frau und Mutter

Marie Tittel, geb. Unger.

im Alter von 61 Jahren.

Dies zeigen schmerzvoll mit der Bitte um stille Teilnahme an

Striegau, den 28. August 1906

Die Hinterbliebenen
Fritz Tittel und Kinder.

Beerdigung: Mittwoch, nachmittags 2 Uhr.
Trauerhaus: Webersstrasse 12.

1906

Eleganteste Reise- u. Winter-Damen Hüte.

Stroh Hüte spottbillig.
Strenge feste Preise!

Karlspkatz 2, 1. Etg.

Achtung Hausfrauen!!!

Eisschränke, Wringmaschinen

liefert gegen 5 Mk. Anzahlung, pro Woche 1 Mk. Abzahlung an zahlungsfähige Käufer

1303

Riesefeld & Co.,

Junkerstraße Nr. 16/17, Telefon 820.
Spezialgeschäft für Eisfabriken und Wringmaschinen.

Todes-Anzeige.

Am 24. d. Mts. verschied nach langen, schweren Leiden unser Mitglied

Richard Pantke

im Alter von 48 Jahren.

Ihm werden ein dauerndes Andenken bewahren

Die Mitglieder
des Arb.-Ges.-V. „Eintracht“, Ohlau.

Lager fertiger Möbel

sonstige Anfertigung sämtlicher im Fach Holzgewerbe.

Billigste Preise. 1250

Nach Teilzahlung.

Gunn Fischer, Tischlermeister,
Schwibitz, Schwibitzstr. 20.

Gegen Teilzahlung

Photograph. Apparate

Alb. Langner,

Breslau II, Taubentzenstrasse 17a.
Kataloge gratis. — Telefon 1018.

1906